



X öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 30.01.2026

An den Oberbürgermeister
Herrn Dr. Stephan Keller

**Anfrage des Ratsmitglieds Sigrid Lehmann zur Sitzung des Rates
am 11.02.2026**

Betrifft:

Anfrage der Ratsfrau Lehmann: Sanierung von Kulturgebäuden: Kunsthalle

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Sitzung des Rates am 11. Februar 2026 stelle ich folgende Anfrage:

Mit dieser Anfrage möchte ich die Gründe für die Verschiebung der Sanierung der Kunsthalle erfragen. Die Kunsthalle wurde in der Liste „Sanierungsbedarf an Kulturgebäuden“ (Stand 28.01.2025) auf Rang 2 (nach der Deutschen Oper am Rhein auf Rang 1) priorisiert.

Die starke und dringliche Sanierungsbedürftigkeit der Kunsthalle ist hinlänglich bekannt. Trotzdem wurde die 2022 beschlossene Sanierung im Jahr 2024 auf 2026 verschoben und nun erneut; auf 2029.

In ihrer Mitteilung¹ dazu an die Presse nennt die Stadtverwaltung neben „wachsende[n] Bedarfe[n] an dem denkmalgeschützten Gebäude“ das Ziel der Abstimmung mit den Bauvorhaben zur Umgestaltung von Grabbeplatz und Mühlenstraße. Vor diesem Hintergrund suchen wir eine Erklärung für das Vorgehen der Verwaltung.

Ich frage an:

**1. Wann wurden welche Mängel am Gebäude entdeckt, die einen
Aufschub der Sanierung der Kunsthalle notwendig machen?**

¹ <http://www.duesseldorf.de/medienportal/pressediens-einzelansicht/pld/gesamtsanierung-der-kunsthalle-duesseldorf-ab-2029-integration-in-umfassendes-massnahmenpaket-fuer-den-grabbeplatz>

- 2. Wann wurden welche Abstimmungsbedarfe mit anderen Bauvorhaben deutlich, die einen Aufschub der Sanierung der Kunsthalle notwendig machen?**
- 3. Weshalb wurden die verschiedenen Nutzer:innen der Kunsthalle sowie der Rat und seine Gremien nicht frühzeitig nach Bekanntwerden der weiteren Mängel und Abstimmungsbedarfe konsultiert?**

Freundliche Grüße

Sigrid Lehmann

f.d.R. Christian Jäger